

	<p>Objekt: Wasserkrug mit Waschschüssel</p> <p>Museum: Hammerschmiede mit Bienen- und Heimatmuseum Reichenbach Schindelstraße 8/1 77933 Lahr/Schwarzwald- Reichenbach kultur_heimatpflege@schwarzwaldverein- reichenbach.de</p> <p>Sammlung: Gute Stube</p> <p>Inventarnummer: RE-2021-10-0229</p>
--	--

Beschreibung

Mit Porzellanmarke:

Dreimaster (Segelschiff)

C.N.

222

<https://de.wikipedia.org/wiki/Porzellanmarke>

Eine Porzellanmarke (auch Keramikmarke, Handelsmarke oder Bodenmarke) ist ein markenrechtlich geschütztes Zeichen. Dieses weist den betreffenden Hersteller aus und ist in der Regel auf der Unterseite von Porzellanwaren und Keramiken aufgetragen. Markenzeichen sind eindeutig und unterscheiden sich somit von anderen Zeichen.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Waschsch%C3%BCssel>

Eine Waschschüssel (österreichisch: Lavoir) ist ein Behälter aus Keramik, Edelstahl oder Kunststoff, der heutzutage dabei hilft, einen bettlägerigen Patienten zu waschen. In früheren Zeiten, vor der Einführung von Hausanschlüssen, wurden Waschschüsseln in Schlafzimmern und Bädern zusammen mit einem Wasserkrug zur morgendlichen Körperpflege benutzt, weil fließendes Wasser nicht vorhanden war und warmes Wasser erst auf dem Herd vorbereitet werden musste. Früher gab es hauptsächlich emaillierte Waschschüsseln oder solche aus Keramik.

Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan

Maße:

Wasserkrug: H: 26,5 cm; D: 14,5 cm;
Waschschüssel: H: 11 cm; D: 37,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Hammerschmiede (Lahr-Reichenbach)
Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Behälter
- Gefäß
- Haushalt
- Hygiene
- Krug